

WORKSHOP:

**INTERDISZIPLINÄRE
MULTIMODALE
SCHMERZTHERAPIE (IMST) –
UND COVID19**

SCHWERPUNKTE:



- Warum eigentlich multimodale Therapie? Bedeutung für Patienten, Geschäftsführung, Kostenträger, Niedergelassene
- Welche Sektoren sind z.Zt. möglich?
- IMST in Konkurrenz zu Covidstationen?
- Long-Covid – ein Gebiet für die Schmerzmedizin?
- Wie verhält sich der neue Medizinische Dienst (MD)?
- Die Pflegepersonaluntergrenzen (PpugV) in der Schmerztherapie
- DRG-Veränderungen 2022
- Vor- und Nachteile eines MVZ, einer Ermächtigung und einer BAG



**JETZT ZUM
WORKSHOP
ANMELDEN!**

11.05.22 | 9.30 - 17.15 Uhr

Sicheres
Hygienekonzept!





REFERENT:

Dr. med. Andreas Böger

Vorstand im Berufsverband der Schmerztherapeuten (BVSD);
Regionalleiter der Deutschen Gesellschaft für Schmerzmedizin (DGS);
Chefarzt Schmerzmedizin, Manuelle Therapie und Naturheilverfahren,
Vitos Orthopädische Klinik Kassel

ZIELSETZUNG:

Immer wieder entstehen multimodale Strukturen – und scheitern.

Schmerztherapeuten und ihre Patienten hatten es in Corona-Zeiten besonders schwer: Viele Einrichtungen wurden geschlossen oder zu Covid-Stationen umgewandelt. Schmerzpatienten wurden oft als weniger dringend eingeschätzt, die großzügig bemessene Freihaltepau-schale sorgte für pekuniär motivierte Bettenschließungen in vielen Akutkliniken.

In diesem Umsetzungsworkshop berichtet ein erfahrener Schmerztherapeut über neue Entwicklungen wie die Pflegepersonaluntergrenzen, die Wertentwicklung der Schmerz-DRG, die Lehren aus der Corona-Krise, die Möglichkeiten der Umsetzung schmerztherapeutischer Konzepte und deren Zukunftsfähigkeit. Als Chefarzt und berufspolitisch engagierter Schmerztherapeut gibt er anschaulich weiter, wie hoher Qualitätsanspruch mit den wirtschaftlichen Interessen eines Krankenhauses korrespondieren kann.

Detailliert wird Abrechnungssicherheit geschult, so dass alte und neue DRG und OPS sicher verwendet werden können.

Krankenkassen und MDK verweisen gerne auf den ambulanten Bereich, in dem die IMST doch gemacht werden sollte. Dies ist aber in Deutschland – von Ausnahmefällen abgesehen – bisher weder vorgesehen noch praktisch möglich. Wie ist die Rechtslage? Welcher Abrechnungsrahmen besteht? Was sagt die Sektorenpublikation der Deutschen Schmerzgesellschaft?

Die Teilnehmer dieser Veranstaltung erfahren – orientiert am Weg des Patienten durch das multimodale System – wie ein multimodales Setting erfolgreich aufgebaut wird und worauf bei Gesprächen mit Krankenkassen und Medizinischem Dienst zu achten ist.

Darüber hinaus werden die aktuellen Entwicklungen des Fachgebietes dargestellt, inklusive der Richtlinien zur Umsetzung der Multimodalen Schmerztherapie der Deutschen Schmerzgesellschaft.

EXCELLENCE WORKSHOP:

Die Verfügbarkeit hoch-qualitativer und aktueller Informationen ist in immer stärkerem Maße entscheidend, um bei sich ändernden Rahmenbedingungen die richtigen Entscheidungen treffen und geeignete Handlungen durchführen zu können. Unsere Excellence Workshops bieten Ihnen optimal aufbereitete Informationen, die genau diesen Informationsbedarf befriedigen. Denn unsere Experten sind bestens mit den Marktgegebenheiten und Ihren Interessen vertraut und gewährleisten somit eine hohe Informationsqualität.

TEILNAHME:

ZENO-Veranstaltungen stehen allen Interessierten offen, die solide Informationen für Entscheidungen benötigen, wo immer sie diese zu treffen haben. Als Entscheidungsträger im Krankenhaus, in der Industrie, in der Krankenversicherung, als Arzt in der Praxis oder in Kassenärztlichen Vereinigungen, als Anbieter von Dienstleistungen sowie als Vertreter von interessierten Verbänden.

PROGRAMM:

9.30 Uhr Begrüßung der Teilnehmer

9.35 Uhr

Dr. med. Andreas Böger

Teil 1: Multimodale Schmerztherapie und Auswirkungen durch Covid/Long-Covid

- Stationärer Bereich
- Tagesklinischer Bereich
- Ambulanter Bereich

Teil 2: Die Sektorenpublikation der Deutschen Schmerzgesellschaft

- Welcher Patient geht wohin?
- Ambulante Versorgungsmodelle
- Ambulantisierung der multimodalen Schmerztherapie möglich?

Teil 3: Was brauche ich, um medizinisch und wirtschaftlich Erfolg zu haben?

- Vorselektion durch Haus- und Fachärzte
- Brauche ich einen ambulanten Zugang?
- Wie viele Behandlungsplätze sind sinnvoll?
- Behandler/Personalteam: Wen benötige ich unbedingt?
- Muss ich einige Positionen doppelt besetzen?
- Was mache ich, wenn der Psychologische Psychotherapeut kündigt?
- Pflegepersonaluntergrenzen (PpUGV) – sind die sinnvoll?
- Räume: Gesprächs- und Therapieräume, Ausstattung
- Teamsitzungen, Teamentscheidungen, die Rolle des ärztlichen Leiters
- Welche Dokumentation (wer, was, wann und wo) ist unbedingt notwendig?

ca. 11.30 Uhr

Kaffee und Tee im Foyer

Teil 4: Der Weg des Patienten in der multimodalen Schmerztherapie

- Zuweiser (Vorbefunde, Patienteninformation)
- Erstkontakt (Telefon, Terminvereinbarung)
- Patientenpfad: Prästationäres Assessment, Untersuchungs-Algorithmus, Diagnostik u. Therapie
- Entlassung: Ablauf, Entlassbericht, Hausaufgaben

Teil 5: Abrechnung unter den Bedingungen G-DRG 2022

- Multimodale Schmerztherapie im DRG-System mit Neuerungen 2022
- Gibt es noch andere OPS außer 918 im Schmerzbereich?
- Was ist mit 8-91b, 8-91c, 8-975 und 8-977?

13.00 Uhr

Gemeinsames Mittagessen

14.00 Uhr

Teil 6: Anfragen der Krankenkassen und Umgang mit dem MD

- Vorbereitung der Strukturprüfung
- Fehlbelegung, Leistungsumfang, Behandlungsdauer, Reha-Alternative
- MD-Reform: Hat sich etwas geändert?
- Hilft der MDK-Begutachtungsleitfaden?

ca. 15.30 Uhr

Kaffee und Tee im Foyer

16.00 Uhr

Teil 7: Patientenbeispiele

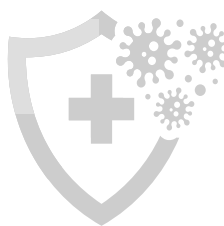
Anwendungs- und Umsetzungsdiskussion

ca. 17.15 Uhr

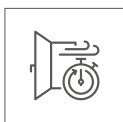
Ende der Veranstaltung

PREIS:
990,- Euro
zzgl. MwSt.

UNSER SEMINAR-HYGIENEKONZEPT:



Abstand:
Unsere Seminarräume sind so gestaltet, dass der empfohlene Mindestsicherheitsabstand (1,5 Meter) gegenüber anderen Personen eingehalten wird.



Seminarräume:
Die Seminarräume werden regelmäßig und ausreichend belüftet.

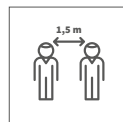


Reinigung:
Die Räumlichkeiten werden regelmäßig gereinigt und desinfiziert.



Desinfektion:
Es stehen ausreichend Mittel zur Händedesinfektion zur Verfügung.

Allgemeine Schutzmaßnahmen zu Ihrem eigenen und zum Schutz anderer:



Bitte beachten Sie, dass der Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen Personen auch in Pausen eingehalten werden muss.



Vermeiden Sie Händeschütteln, Umarmungen oder andere Berührungen.



Bitte tragen Sie eine Mund-Nasen-Bedeckung in den öffentlichen Bereichen des Gebäudes.



Verzichten Sie auf Seminarteilnahme, falls Sie Krankheitssymptome oder Kontakt zu infizierten Personen in den letzten 14 Tagen hatten.

INTERDISZIPLINÄRE MULTIMODALE SCHMERZTHERAPIE (IMST) – UND COVID19

11.05.2022
9.30 - 17.15 Uhr

INFORMATION

| | |
|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Gebühr | 990,00 € zzgl. 19 % MwSt. – Bei Online-Anmeldung über das Anmeldeformular unter https://www.zeno24.de/veranstaltung/interdisziplinaere-multimodale-schmerztherapie-imst-und-covid19/ € 750,00 zzgl. 19 % MwSt. Ab dem zweiten Teilnehmer einer Firma/Institution € 2.450,- zzgl. 19 % MwSt. Gruppenpackage Online-Teilnahme für max. 10 Personen eines Unternehmens € 4.850,- zzgl. 19 % MwSt. Company-Flatrate Online-Teilnahme für max. 40 Personen eines Unternehmens Auf Anmeldungen, die via Fax oder Post eingehen, erheben wir eine zusätzliche Bearbeitungspauschale in Höhe von 50,00 € zzgl. MwSt. |
| Leistungen | Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme an der Konferenz vor Ort oder im Live-Stream, Tagungsunterlagen sowie bei Präsenzveranstaltungen auch die Verpflegung. |
| Konferenz-Nr. | Z2205-01 |

ANMELDUNG

- Teilnahme Company-Flatrate (10) Company-Flatrate (40)

Konferenzen,
zu denen Sie sich
auch online zu-
schalten können.



LIVE-STREAM

Vorname/Name _____

Position _____

Firma/Institution _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon/Telefax _____

E-Mail _____

Datum/Unterschrift _____

- Ich bin damit einverstanden, dass ich von der ZENO GmbH Veranstaltungshinweise erhalte. Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.
- Mit der Anmeldung zu der Veranstaltung wird ausdrücklich das Einverständnis zur Erfassung in der Teilnehmerliste erklärt, die allen Teilnehmenden zur Verfügung gestellt wird.

Anmeldungen können **online, per Fax oder per E-Mail** erfolgen.

www.zeno24.de, Telefax: +49 (0) 228/266 896 99, E-Mail: info@zeno24.de

Anmeldungen können per Fax, per E-Mail, über die Web-Maske auf zeno24.de oder schriftlich erfolgen. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmekarte sowie die Rechnung. Bei Abmeldung eines Teilnehmers bis 2 Wochen vor dem Veranstaltungstermin fallen Stornierungskosten in Höhe von € 50,00 (zzgl. gesetzliche MwSt.) an. Bei Abmeldungen, die später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn eingehen, berechnen wir 50 % der Konferenzgebühr und später als 8 Tage vor Veranstaltungsbeginn die gesamte Gebühr. Wir akzeptieren ohne zusätzliche Kosten gerne einen Stellvertreter. Zur Fristenwahrung müssen Stornierungen schriftlich erfolgen. Es gilt der Posteingang. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. Es gelten die AGB.

VERANSTALTER: ZENO GmbH · c/o TUTOOLIO GmbH · Bonngasse 10 · 53111 Bonn
Telefon: +49 (0) 228/266 896 31 · Telefax: +49 (0) 228/266 896 99
E-Mail: info@zeno24.de · www.zeno24.de

ZENO